

Münster i.W.,Himmelreichallee 43,10.Januar 1929

Hochgeehrter Herr Landessuperintendent! *Hollweg*

Ich habe keine besondern Wünsche in Bez. auf die Formulierung der beiden Themata,über die zu reden Sie mir aufgetragen haben,sondern nehme an, dass es am Sachlichsten wäre, wenn man ganz schlicht ankündigen würde

1.Die Lehre von den Sakramenten

2.Die Lehre von der Taufe

und dann natürlich entsprechend für Haitjema:

3.Die Lehre vom Abendmahl

Dagegen möchte ich zur Erwägung stellen,ob es, wenn ich denn zweimal sprechen soll,nicht angemessener wäre,Haitjema würde die allgem.Lehre von den Sakramenten übernehmen und ich Taufe und Abendmahl.Auch eine Entlastung für mich bei umgekehrter Ordnung würde mir nur willkommen sein.Aber wenn Sie lieber Alles lassen wollen wie es ist,so soll es mir auch recht sein.

Mit den besten Grüßen und höflicher Erwidrerung Ihrer Neujahrswünsche
Ihr ergebener

Münster i.W.,Himmelreichallee 43,10.Januar 1929

Sehr geehrter Herr Professor! *Namm*

Man sagt nicht gerne zum zweiten Male Nein,wenn man so freundlich eingeladen wird und nach der Pfalz schon gar nicht.Aber Es bleibt mir nichts übrig,als dies nun dennoch zu tun.--ein nächster Sommer ist schlechterdings besetzt durch die Arbeit an der Vollendung meiner Dogmatik.Ich habe zu diesem Zweck ein Semester Urlaub bekommen und werde umso mehr auch die Ferien ganz für Pache reservieren müssen.So muss ich Sie abermals um Entschuldigung bitten.

Mit freundlichem Gruss

Ihr sehr ergebener